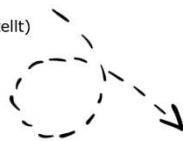


„Videos mit Feedbackschleifen“



Die Studierenden durchlaufen mit dieser Prüfung den Lernprozess^[1] bis zur Reflexion^{[2]:}

- 1) die Studierenden arbeiten am Patienten/Klienten
→ überlegen sich eine Filmsequenz als Aufgabe für Ihre Kommilitonen
- 2) drehen davon einen Film (5 - 7 min)
→ selbständige Erarbeitung der Aufgabenstellung
- 3) formulieren eine Fragestellung zum Film (Film und Frage werden für die Kommilitonen auf ILIAS eingestellt)
→ Präsentation
- 4) Studierende bekommen von 3 Kommilitonen ein Feedback
- 5) die Feedbacks der Kommilitonen werden wiederum reflektiert
→ Reflexion und Diskussion



Ziel: Professionalität
die auf einem Zusammenwirken von wissenschaftlichem Wissen und praktischen Erfahrungen beruht.

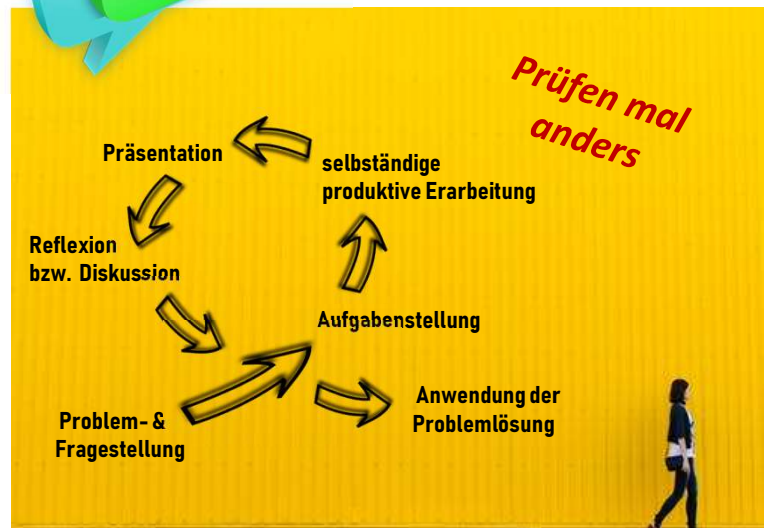
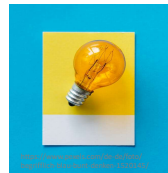


Bild: https://www.die-bonn.de/zeitschrift/32003/lernen03_01.htm
Reflexivität beinhaltet die Fähigkeit (...) aus Erfahrungen zu lernen und kritisch zu denken und zu handeln (AK DQR 2011, S. 9)

Reflexion als Basis des Feedbacks

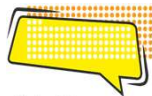
Sie schauen den Film:

- Können Sie die Frage/das Thema in der Filmsequenz „wiederfinden“?
- Wie können Sie Rückmeldung geben, wenn Sie die Frage nicht wiederfinden?
- Stellen Sie dies begründet da – es ist keine „Kündigung einer Freundschaft“, wir sind zusammen in einem Lernprozess und profitieren von einander



Orientierungspunkte

1. beginnen Sie immer mit den positiven Aspekten.
Erst dann kann die Kritik folgen. Und nicht in umgekehrter Reihenfolge,
2. möglichst so, dass Sie selbst Ihr Feedback annehmen würden,
3. konkret auf die von Ihnen angesehene Filmsequenz (min:sec),
4. Informationen und Vorschläge geben - keine Vorwürfe und Anweisungen,
5. keine Verallgemeinerungen verwenden wie „Sie machen das immer ...“
6. möglichst auch mit einem Verbesserungsvorschlag,
7. in der Ich-Form, z. B. „Ich habe den Eindruck, dass Sie ...“
8. immer so, dass die Person das „Gesicht nicht verliert“,
9. konkret an der Frage zum Film bleiben, SEHR KONKREKT formulieren und damit ihr Feedback als Anregung umsetzbar/nachvollziehbar ist
10. beziehen Sie Quellen ein, worauf sich Ihre Aussage stützt („EBP-Feedback“)



Wichtig zum Bestehen der Prüfung

Das Feedback soll auf folgendem Niveau geschrieben sein:

Reflexionskompetenz

Die dritte Stufe **„dialogic reflection“** (dialogische Reflexion) ist eine Art von Diskurs, eine Untersuchung möglicher Ursachen, der sich durch ein Abwägen des „Für und Wider“ von der zweiten Stufe abgrenzt.



Die vierte Stufe **„critical reflection“** (kritische Reflexion) beinhaltet, dass Entscheidungen begründet werden unter Einbezug von politischen sozialen oder politischen Überlegungen. Hier sind auch die Ziele selbst Gegenstand der Reflexion (SMITH & HATTON, 1995, S. 49f).

Die Bewertung

Diese Prüfung wird ohne Note bewertet.

Das Video muss gedreht sein, die Abschlussreflexion sowie alle 3 Feedbacks müssen gegeben und stets auf dem angeforderten Niveau geschrieben sein.

Reflexionsstufe	Beschreibung „descriptive writing“	beschränkte Reflexion „descriptive reflection“	dialogische Reflexion „dialogic reflection“	kritische Reflexion „critical reflection“
Hier tragen Dozentinnen und Dozenten			x	
Handschriftlich Reflexionsthemen ein		x		
Rechts erfolgt per Kreuz das Niveau-Feedback				x

Wissenschaftliche Methodenkompetenz in der Berufspraxis

FeedbackRUNDE Kurs ist mit Passwort geschützt – wichtig für den Datenschutz.

Rückmeldungen an

Thema	Angelegt von	Beiträge	Besuche	Letzter Beitrag
Video Reflexion überarbeitete Fassung	strod-h-fresenius.de	1	3	04. Jun 2018, 16:06 Von [Name]
Feedback Reflexionsvideo	strod-h-fresenius.de	1	2	19. Apr 2018, 15:17 Von [Name]
Reflexion	strod-h-fresenius.de	1	2	14. Apr 2018, 18:06 Von [Name]

*Die Dozentin gibt vor, wer wem Feedback gibt.



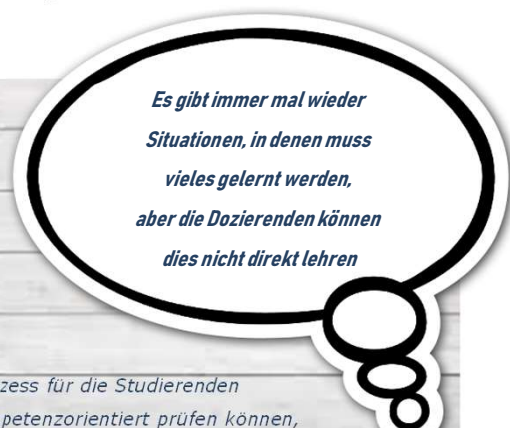
Was ist eine Reflexion?

Es geht nicht darum einen zeitlichen Ablauf zu schildern, sondern

- sich mit den Inhalten
- dem erworbenen Wissen
- den getroffenen Entscheidungen
- den Zielen und Erwartungen



auseinanderzusetzen und die Situation kritisch, prüfend und vergleichend zu bewerten.



→ lassen sie uns den Lernprozess für die Studierenden so gestalten, dass wir kompetenzorientiert prüfen können, z. B. Reflexionskompetenz und kritisches Feedback.



Projekt:
Birgit Döringer

Mail: doeringer@hs-fresenius.de

Prüfung in den Studiengängen der Angewandten Therapiewissenschaften